

Organisatorisches

Bitte melden Sie sich bis zum 5. November 2019 unter www.kunststoffverpackungen.de/veranstaltungen an.

Teilnahmegebühr

IK-Mitglieder: 520,- Euro

zzgl. 19% MwSt.

Jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Preisnachlass von 50,- Euro.

Im Preis enthalten sind der Tagungsband, Pausengetränke sowie ein Mittagsbuffet.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Stornierung

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass bei schriftlicher Stornierung nach dem 21. November 2019 eine Stornogebühr von 30 Prozent des Teilnahmepreises berechnet wird. Bei Stornierung nach dem 27. November wird der volle Preis berechnet.

Veranstalter

IK-Akademie der IK Industrievereinigung
Kunststoffverpackungen e. V.

IK Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V

Bundesverband für
Kunststoffverpackungen und Folien

Kaiser-Friedrich-Promenade 43
61358 Bad Homburg

Tel. +49 (0) 61 72 92 66 01
Fax +49 (0) 61 72 92 66 70

www.kunststoffverpackungen.de
info@kunststoffverpackungen.de



Veranstaltungsort
Steigenberger Hotel
Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75
61348 Bad Homburg



Die IK-Akademie

Praxisworkshop

Compliance-Management

(Exklusiv für IK-Mitglieder)

4. Dezember 2019 | Steigenberger Hotel Bad Homburg



Programm

Compliance ist heute eine Pflicht, um strafrechtliche Verstöße, Bußgelder und Schadensersatzansprüche erfolgreich zu vermeiden. Dabei stellt „das Einhalten aller gesetzlichen Bestimmungen“ hohe Anforderungen an die Unternehmen. Schließlich umfasst Compliance neben der selbstverständlichen Rechtstreue auch eine ganze Reihe organisatorischer Vorkehrungen im Unternehmen, um die Einhaltung von Richtlinien wirklich sicherzustellen. Auch wer als Mitarbeiter die Gesetze verletzt, muss mit drastischen Konsequenzen rechnen: Schadensersatz und arbeitsrechtliche Maßnahmen bis hin zur Kündigung bzw. Freiheits- oder Geldstrafen drohen.

Auf Wunsch unserer Mitgliedsunternehmen stehen in diesem Workshop der IK-Akademie ein hoher Praxisbezug und der gegenseitige Austausch oben auf der Agenda. Jeder Teilnehmer wird Handlungsanweisungen für sich erstellen. Zu den behandelten 4 Hauptthemen werden anhand von Mustervorlagen ein

- Leitfaden für Compliance-Management
- Verhaltensrichtlinie und Arbeitshilfen
- Leitfaden für ein Compliance-Fallbearbeitung
- Leitfaden für die Compliance-Kommunikation

gemeinsam erstellt. Mit diesen Unterlagen verfügen Sie dann über das geeignete Handwerkszeug, um auch in mittelständischen Strukturen, den Compliance-Anforderungen gerecht zu werden.

Zielgruppen

Der Praxis-Workshop richtet sich an Geschäftsführer, zuständige Führungskräfte und (zukünftige) Compliance-Beauftragte.

Ab 9:00 Uhr	Registrierung und Kaffee
9:25 Uhr	Begrüßung <i>Mara Hancker,</i> <i>Leitung Public Relations</i>
9:30 Uhr	Compliance für mittelständische Unternehmen <ul style="list-style-type: none">• Begriffe, Bedeutung, Anwendungsbeispiele• Auswahl gesetzlicher (Mindest-)Anforderungen an Organisation, betriebliche Prozesse und deren Kontrolle• Einfluss von Compliance auf vorhandene Instrumente: Unternehmensleitbild, Qualitätsmanagement, Internes Kontrollsystem etc.• Standardisierungen (bspw. ISO-Standard 19600, IDW PS 980)• Compliance-Leitlinien und Verhaltenskodex• Welche betrieblichen Pflichtdokumentationen sind eigentlich (auch) nach Compliance-Grundsätzen auszurichten?
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	Visibilität von Compliance <ul style="list-style-type: none">• Wie wird Compliance im mittelständischen Unternehmen sichtbar und erfahrbar?• Geschäftsleitung, Personalverträge, Qualitätsmanagement, Postbox für interne und externe Hinweisgeber und andere Tools• Finanzkontrollen (insbes. Tax), Rechtsfälle, Revision• Turnusmäßiges Compliance-Risikomanagement mit Compliance-Risikokataster, Bewertungsfragen, Mitigationsfragen

12:45 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Compliance-Fälle <ul style="list-style-type: none">• Präventionsarbeit zur Fallbearbeitung, den Konsequenzen (Geschäfts- und Kundenbeziehungen, Arbeitsverträge, evtl. Geschäftsberichte, Steuern, Unternehmensorganisation)• Bearbeitungsgrundsätze: Aufklärungspflichten, Need-to-Know-Prinzip, risikoorientierte Bearbeitung, Dokumentationsprinzip, Vermeidung von Folge- und Nachahmungseffekten, sog. „Selbstreinigung“• Do's and Dont's im Umgang mit Behörden
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Kommunikation über Compliance <ul style="list-style-type: none">• Unternehmensimage und Compliance-Management• Fallbezogene Kommunikation• 10 Gebote und Verbote aus der Sicht externer Juristen• Weisungen und Unterweisungen an die Geschäftsleitung und die Belegschaft (einschließlich Betriebsrat)• Geheimnis- und Datenschutz in der Krisenkommunikation
16:45 Uhr	Diskussion und Ende der Veranstaltung

Referenten

Rechtsanwälte Thomas C. Knierim,
Dr. Manuel Lorenz, Mainz

Die Kanzlei Knierim & Kollegen ist bereits mehrfach im Bereich Compliance und Wirtschaftsrecht ausgezeichnet worden.